

## Arzneimittelvereinbarung 2015 / alle Krankenkassen

**Arzneimittelvereinbarung nach § 84 Abs. 1 SGB V für das Jahr 2015 für Berlin zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin, der AOK Nordost, dem BKK Landesverband Mitte, dem IKK Landesverband, der Knappschaft, der SVLFG und den Ersatzkassen, festgesetzt durch Beschluss des Landesschiedsamts Berlin vom 27.08.2015.**

Die o. g. Vereinbarung regelt u. a. die Höhe des Ausgabenvolumens für Arznei- und Verbandmittel, kollektive Versorgungs- und Wirtschaftlichkeitsziele, Maßnahmen zur Zielerreichung und die Ergebnismessung. Das Ausgabenvolumen für das Jahr 2015 beträgt 1.353.111.529 Euro.

Kollektive Versorgungs- und Wirtschaftlichkeitsziele gemäß § 2 Abs. 1 und Anlage 2 der o. g. Vereinbarung:

Der vollständige Vertragstext inkl. der Anlagen ist auf der Internetseite der KV Berlin ([www.kvberlin.de](http://www.kvberlin.de)) unter Für die Praxis > Verträge und Recht > Verträge > Arznei- und Heilmittelvereinbarungen veröffentlicht. 04/10/15

### Zielquoten

Arzneimittelgruppe	Leitsubstanz	Zielquote
1. HMG-CoA-Reduktasehemmer	Simvastatin, Pravastatin	82,0%
2. Selektive Betablocker	Bisoprolol, Metoprolol	88,0%
3. Alpha-Rezeptorenblocker zur Behandlung der BPH	Tamsulosin	86,0%
4. Selektive-Serotonin-Rückaufnahme-Inhibitoren	Citalopram und Sertralin	74,0%
5. Bisphosphonate zur Behandlung der Osteoporose	Alendronsäure und Risedronsäure	81,0%
6. ACE-Hemmer, Sartane und Aliskiren	Enalapril, Lisinopril, Ramipril	75,0%
7. ACE-Hemmer, Sartane und Aliskiren + Diuretika bzw. Calcium-Antagonisten	Enalapril, Lisinopril, Ramipril jeweils mit Diuretikum/HCT bzw. Amlodipin und Nitrendipin	45,0%
8. Schleifendiuretika	Furosemid und Torasemid	99,5%
9. Calcium-Antagonisten	Amlodipin, Nitrendipin	81,0%
10. Nichtselektive Monoamin-Rückaufnahmehemmer	Amitriptylin und Doxepin	53,8%

### Verordnungshöchstquoten

Arzneimittelgruppe	Quote	≤ Zielquote
1. HMG-CoA-Reduktasehemmer und ezetimibhaltige Arzneimittel	ezetimibhaltige Arzneimittel einschließlich Kombinationen	3,5%
2. Opioide, Orale und transdermale Opioide	Anteil transdormaler Darreichungsformen	39,6%
3. Antidiabetika exklusive Insuline	Anteil der GLP-1-Analoga	2,1%

### Verordnungsmindestquoten

Arzneimittelgruppe	Quote	≥ Zielquote
1. Opioide	generikafähige, BtM-pflichtige, orale Darreichungsformen	75,9%
2. Erythropoese-stimulierende Wirkstoffe	„biosimilare“ Erythropoietine	54,1%

## Heilmittelvereinbarung 2015 / alle Krankenkassen

**Heilmittelvereinbarung nach § 84 Abs. 1 i. V. m. Abs. 8 SGB V für das Jahr 2015 zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin, der AOK Nordost, dem BKK Landesverband Mitte, dem IKK Landesverband, der Knappschaft, der SVLFG und den Ersatzkassen, festgesetzt durch Beschluss des Landesschiedsamts Berlin vom 07.09.2015.**

Die o. g. Vereinbarung regelt u. a. die Höhe des Ausgabenvolumens für Heilmittel, den Arbeitsausschuss, Steuerungsmaßnahmen und die Ergebnismessung. Das Heilmittel-Ausgabenvolumen für das Jahr 2015 beträgt 276.443.944 Euro.

Der vollständige Vertragstext inkl. der Anlagen ist auf der Internetseite der KV Berlin ([www.kvberlin.de](http://www.kvberlin.de)) unter Für die Praxis > Verträge und Recht > Verträge > Arznei- und Heilmittelvereinbarungen veröffentlicht. 03/10/15